

Itachi x Sakura

She is back

Von Cosplay-Girl91

Kapitel 13:

Am nächsten Tag wachte Sakura so gut ausgeschlafen wie lange nicht mehr auf. Sie spürte immer noch immer im Rücken diese Wärmequelle. Er tat ihr einfach nur gut und sie drehte sich langsam um in sein Gesicht schauen zu können. Itachi schien zu spüren, dass sie sich bewegen wollte und schlang seinen Arm noch fester um ihren Bauch und zog sie wieder näher an sich. Sakura musste sich ein Kichern verkneifen und schloss für einen Moment nochmal die Augen. Als sie das nächste Mal aufwachte, war es schon 08.00 Uhr und zum ersten Mal in ihrem Leben kam sie zu spät zu ihrer Schicht im Krankenhaus. Sie schickte Shizune noch schnell eine andere Nachricht und ging danach ins Bad. Auf dem Weg dorthin konnte sie schon den Kaffee riechen.

Keine 15 Minuten später befand sich Sakura fertig angezogen in der Küche wieder und trank, nachdem sie Itachi einen Kuss gegeben hatte, ihren ersten Schluck Kaffee an diesem Tag.

Itachi hatte schon den Tisch gedeckt und bereitete gerade die letzten Einzelheiten vor. Gegen 09.00 Uhr musste Sakura sich nun doch los machen und gab Itachi noch einen leidenschaftlichen Kuss bevor sie auf Arbeit verschwand.

Sie ahnte schon, dass er sie zum Mittagessen wieder abholen würde. Denn sie hatte nur bis 13.00 Uhr Dienst. Danach würde sie noch eine Stunde Pause machen und dann nochmal trainieren. Jeder sollte es auf den Anderen besser abgestimmt sein, damit man im Kampf schneller reagieren konnte. Sasuke und Naruto freuten sich schon sehr darauf, denn sie wollten endlich Sakura besiegen, aber sie war sehr stark geworden. Nur Itachi und Kakashi kamen gegen sie an, aber auch nur gemeinsam und nicht ohne zu schwitzen.

Sakura war den ganzen Vormittag beschäftigt, als ob die Patienten ahnen würden, dass sie bald eine ganze Weile unterwegs sein würde und daher kamen nur schwere Fälle dran. Sie hatte mehrere schwere Operationen und ein paar weiteren Sachen. Zum Glück wusste sie immer Rat und hatte eine Idee, wie sie helfen konnte, wenn sie mal etwas Ruhe hatte dann musste sie sofort an Itachi und seine Hände auf ihren Körper denken und das Gefühl ihm so nahe zu sein.

Dann war es auch schon 12.00 Uhr und Sakura konnte ihre Schicht beenden und würde noch bis 13.00 Uhr ein paar Akten durchsehen. Shizune war nach Sakura die 2. Leiterin

des Krankenhauses und ihr übergab sie noch ein paar Schriftrollen die mit jeweils 3 Siegeln verschlossen waren, damit kein Angreifer bzw. Dieb sie nutzen kann. Auch musste man dabei bestimmte Fingerzeichen machen die nur Shizune, Sakura und Tsunade kannten.

Es war zu gefährlich, wenn zu viele davon wussten und daher dürfte auch niemand anders davon erfahren.

Sakura und Itachi hatten gestern nicht darüber gesprochen, ob sie nun ein Paar waren oder nicht?

Denn es gab ja auch nur körperliche Beziehungen wo es nur um Sex und Fummeln ging, aber Itachi hatte sich ihr ja gegenüber wie ein Freund benommen, aber waren sie nun ein Paar oder nicht? Die Frage würde sie noch vor der Mission klären müssen, sonst brachte sie noch Andere in Gefahr, wenn sie nur daran dachte.

Gegen 13.00 Uhr holte Itachi sie ab. Er gab ihr einen Kuss auf den Mund und zusammen gingen sie zum Mittagessen mit den Jungs. Itachi nahm nicht ihre Hand oder so, sondern war ein verschlossener Mann so wie eigentlich immer auf der Straße und zeigte nur, wenn sie zu Zweit waren, dass sie ihm etwas bedeutete. Sakura wurde mit einem Mal traurig und ließ den Kopf hängen und versuchte zu lächeln, wenn Itachis Blick mal auf sie fiel.

Nichts ahnend, dass Itachi die gleichen Gedanken durch den Kopf gingen und er sich nun auch fragte was sie waren. Ein Paar oder nicht?

Sie hatten sich gestern am Körper berührt und dabei ein Knistern gespürt, dass sich nicht ignorieren ließ. Ihren Körper zu spüren, war einfach nur wunderbar gewesen und hatten ihn glücklich gemacht.

Um 14.00 Uhr trafen sie sich dann zum Training wieder und Sakura war immer noch in Gedanken versunken wegen Itachi. Daher schafften es Sasuke und Naruto zusammen Sakura einen Kratzer am Arm zuzufügen.

Sakura war ab diesem Moment wieder wach und voll konzentriert, schneller als die letzten Mal reagierte sie und konnte daher die Beiden aufhalten. Jedoch war der Kampf dadurch noch nicht zu Ende und es ging hart auf hart weiter.

Kakashi und Itachi hatten sich dazu entschlossen, auch zu mitzutrainieren, obwohl sie von dem gestiegenen Tag noch erschöpft waren. Nicht körperlich erschöpft, sondern keine Lust zum trainieren. Jedoch wollten sie sehen, wie Sakura reagierte, wenn sie auf einmal 4 Leute angriffen und stießen kurz danach mit dazu und griffen Sakura nun auch an.

Sakura hatte während des Kampf geschehen ihre vertrauten Geister gerufen, einmal die Schnecken und Wölfe.

Die Wölfe griffen Kakashi und Itachi an, machten sie unschädlich in dem sie auf den Boden nagelte. Es waren keine normalen Wölfe, sondern doppelt so groß und die Zähne sehr spitz und unglaublich scharf.

Die Schnecken dagegen sendeten ein Art Nebel aus der nicht giftig war, sondern sie nur betäuben würde. Danach würden sich die Beiden wie nach einem langen Schlaf fühlen.

Kurz danach wurde das Training beendet und Sakura sagte: „Eine gute Idee von euch

Beiden, aber ich habe schon gegen 10 Leute alleine gekämpft, aber das ist schon 6 Jahre her. Seit dem habe ich nur Kampfjutsus und Medizinjutsus erfunden und aufgeschrieben. Ich wollte auf einem anderen Weg Menschen helfen, da ich selbst vor mir Angst hatte. Eine Zeit lang war ich nur auf Kampf aus und wollte stärker, stärker werden. Dabei vergaß ich meinen eigentlichen Weg ein Medizin-Ninja auf hohem Niveau zu werden. Auf der letzten Mission habt ihr ein Teil meiner Kraft sehen können und auch meinen Zusammenbruch. Ich war es einfach nicht mehr gewöhnt. Durch meine eigenen Jutsus kann ich viel und weiß auch viel, aber ich möchte auch wieder die Sakura werden die ich mal vor vielen Jahren war. Ich möchte es schaffen, dass ich wieder Beide sein kann und daher werde ich auf Missionen nun Cherry heißen und im Dorf Sakura. Es soll nun einen Unterschied geben und trotzdem soll es gleich sein. Ich hoffe ihr könnt das verstehen??“

Die Beiden nickten und sahen, dass nun Sasuke und Naruto wieder wach waren. Danach verabschiedeten sich und Itachi ging mit seinem Bruder mit. Er wollte seinen Eltern noch Tschüss sagen und vielleicht würde er ja nach der Mission dann für immer bei Sakura wohnen. Auch brauchte er noch ein paar Sachen.